

# Märkische Oderzeitung

05.09.2008 06:28 Uhr

## Weitblick in Neuberesinchen

Neuberesinchen könnte schon bald Ausflugsziel für Kunstinteressierte aus ganz Deutschland und darüber hinaus werden. Die Wohnungsgenossenschaft (Woge) Süd will die Fassaden ihrer Häuser von Künstlern einer französischen Kreativgruppe neu gestalten lassen.

Die Situation ist in Berlin dieselbe wie in Lyon, Quebec, Jerusalem, Moskau, Yokohama oder in etlichen anderen Städten auf der Welt: Menschen bleiben stehen, schauen staunend nach vorn und wollen nicht glauben, dass sie tatsächlich nur auf eine einfache Hauswand blicken. Denn vor ihnen flanieren plötzlich Menschen wie vor 100 Jahren durch ein Hafenviertel. Oder der Turm von Babel wächst zum Greifen nah in den Himmel.

Letztlich sind das alles nur Illusionen, aber sehr schöne und lebendige dazu. Deren Schöpfer sind junge Künstler der französischen Initiative "Cité Création" (Kreative Stadt). Und in Neuberesinchen sollen solche Illusionen schon bald ebenfalls zu bestaunen sein und zum Wohlbefinden der hier wohnenden Menschen beitragen. "Zukunft in Neuberesinchen" hat die Woge Süd als Motto gewählt für ein Projekt zur Neugestaltung der Fassaden ihrer Häuser im Stadtteil. Die Bewohner werden mitentscheiden darüber, welche Bilder auf die Wände kommen.

Der erste Hausgiebel, der gestaltet wird, befindet sich in der Gottfried-Benn-Straße und grenzte an ein Haus, das abgerissen worden ist. "Wir lassen dort die Fassade instand setzen und dann von der Künstlerinitiative gestalten", kündigt Birgit Schmieder, Chefin der Genossenschaft an. Nach diesem Pilotprojekt sollten weitere Wände folgen.

<http://www.moz.de/artikel-ansicht/dg/0/1/26855/>